

Redaktion AZ  
Herr Wittenberg  
AZ-Pressnhaus  
Rosenstr. 2  
48653 Coesfeld



Winfried Weber  
Fraktionsvorsitzender  
**BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN**  
Waldweg 25  
48720 Rosendahl  
[weber-rosendahl@t-online.de](mailto:weber-rosendahl@t-online.de)  
Tel.: 02566 1887

Rosendahl, den 16.06.2019

## Betreff: Pressemitteilung

Anlass: Bericht Klimaschutz in Rosendahl  
Ist es wirklich schon fünf vor zwölf?

Ungenutzte Klima-Umweltschutz-Potentiale in Rosendahl

Tue Gutes und rede darüber, eine alte Marketingweisheit hat wohl unseren Bürgermeister bewegt, die Rosendahler Klimapolitik in ein positives Licht rücken zu wollen. Leider sieht die Wirklichkeit nicht so lobenswert aus.

Rosendahl ist was regenerative Energie aus Windkraft betrifft sicherlich nicht schlecht aufgestellt - nach jahrelanger Ablehnung, insbesondere durch die CDU-Mehrheitsfraktion. Verspargelung des Münsterlandes waren geläufige Floskeln nicht nur der CDU in dieser Zeit. Erst nachdem das eigene Klientel die wirtschaftlichen Anreize nutzen wollte, hat man den Widerstand aufgegeben. Überzeugungstäter gibt es in der CDU nach wie vor aber nur wenige, was sich auch darin zeigt, dass man die Potentiale in der Flächengemeinde nicht gänzlich nutzen will, seit Jahren wird mit der WIR zusammen versucht, über Windvorranggebiete in einem Flächennutzungsplan die Möglichkeiten zu beschränken. Für die rechtlich nicht haltbaren Planungen wurden bis dato weit über 80.000€ ausgegeben - ohne Ergebnis.

Es waren also die Investoren, die die Gemeinde hier auf den richtigen Weg geschubst haben. KEEN geht auf eine Initiative der Gelsenwasser zurück, wir haben uns angeschlossen, weil es erst einmal kein Geld gekostet hat, vielmehr konnten Fördergelder darüber angezapft werden - so auch für die Energieberatung, die nur in einem Teil von Osterwick durchgeführt wurde.

Gebäudeoptimierungen mit dem Ziel einer Kostenreduktion in der Unterhaltung sind betriebswirtschaftlich immer geboten, können sicherlich auch positive Klimaauswirkungen haben, eine ganzheitliche Analyse der Effekte steht allerdings

aus. Leider reden z.Z. alle nur über Klimaschutz - der Klimaschutz ist aber nur Teil eines notwendigen, umfassenden Umweltschutzes.

Dem hat der Rat auf Antrag der GRÜNEN Rechnung getragen in dem der Klimaschutz Teil des Produktes Klima- und Umweltschutz ist.

Im Aufgabenspektrum des Produktes wurde auf Antrag der GRÜNEN ein fortzuschreibender Umweltbericht aufgenommen.

Das Produkt hat einen Haushalts-Ansatz für 2019 von 3930,-€, davon sind 1000,-€ keine Personalkosten.

3930,-€ ist der Gemeinde Rosendahl Klima- und Umweltschutz wert, das ist die traurige Wahrheit! Die GRÜNEN hatten 100.000,-€ für die Ausarbeitung der Grundlagen für den Umweltbericht beantragt - wir haben sogar erste Strukturvorschläge gemacht. Das Thema ist komplex, fachlich schwierig, alleine kapazitiv von der Verwaltung nicht zu leisten. Wir brauchen hier externen Rat- der Kostenansatz ist realistisch. Diese Investition ist notwendig! Diese Investition ist nachhaltig! Jedes Unternehmen, wird Maßnahmen nur auf Grundlage einer fundierten Analyse vornehmen, das sollte auch für Gemeinden gelten. Wie sieht es in Sachen Umwelt in Rosendahl aus? Es gibt Bekanntes, auch bekannte Problemfelder, z.B. im Klärwerksbereich bzw. Schadstoffen in unseren Gewässern. Zu anderen Fragestellungen wie Zustand der Flora und Fauna, wie Schadstoffe in Luft und Böden etc. müssten sicherlich noch Untersuchungen durchgeführt und Gelder dafür in den Haushalt eingestellt werden.

Erst wenn wir wüssten, wie die Situation in Rosendahl aktuell ist, könnten wir die Frage beantworten, ob es noch fünf vor zwölf oder schon 5 nach zwölf ist beantworten.

Wie im Kommentar zu glauben, dass es nicht 5 vor Zwölf ist, bei all unseren Sünden zur Schaffung und Sicherung unseres Wohlstandes, auf Kosten unserer Umwelt aber insbesondere der von Drittweltstaaten ist schon sehr naiv. Die riesigen Plastikteppiche im Pazifik sind weit weg, zu glauben, wir hätten damit nichts zu tun wäre verantwortungslos - jede/r könnte wissen, dass hier unendlich viele weitere, mit in unserer Verantwortung liegende Beispiele aufzuzählen wären - wenn sie/er denn will.

CDU, WIR, SPD und FDP haben entschieden, dass Klima- und Umweltschutz in Rosendahl 3930,- wert sind. Wir brauchen mehr GRÜNE im nächsten Rat, sonst wird sich hier nichts ändern. Die Signale aus der Europawahl waren sehr ermutigend - es reicht aber nicht grün zu denken und zu reden - machen ist die einzige Chance, für unsere Kinder und Kindeskinde ein nachhaltiges Rosendahl zum Wohlfühlen zu schaffen.

Die GRÜNEN freuen sich über kreative, engagierte Mitstreiter, die Chancen waren noch nie so gut, für die GRÜNEN aktive Ratsarbeit machen zu können.

Herzliche Grüße



Winfried Weber